



Es wächst: das neue Büro-, Werkstatt- und Lagergebäude des norwegischen Unternehmens Gassco.

EZ-Bild: Hasseler

Bergfest an der Knock

Gassco feierte gestern Richtfest für Millionen-Neubau / Bezug in einem Jahr

Von Jens Voitell
☎ 0 49 21 / 89 00-412

Emden. Mit einer schlichten, aber dennoch recht feierlichen Zeremonie haben gestern Nachmittag die Beschäftigten des norwegischen Gas-Unternehmens Gassco den Baufortschritt ihres neuen Büro-, Werkstatt- und Lagergebäudes an der Knock gefeiert. Das Richtfest bei Kaffee und Butterkuchen war zugleich auch das „Bergfest“ für den Millionen-Anbau. Im März des nächsten Jahres sollen die neuen Räumlichkeiten bezogen werden. Gassco investiert rund acht Millionen Euro reine Baukosten. Die Planung, die technische Ausrüstung und die Ausstattung kommen noch

obendrauf. In dem neuen, zweigeschossigen Gebäude, das an die bereits in den 70er Jahren errichtete Verwaltung angebaut worden ist, wird später auch die neue Messwarte - also die zentrale Steuerungsanlage - für die gesamte Erdgas-Umladestation integriert. „Mit der Entscheidung für den Bau dieses Gebäudes zeigen wir, dass wir davon ausgehen, dass das norwegische Erdgas als Energieträger auch auf einem sich sehr schnell wandelnden Energiemarkt noch lange geschätzt werden wird“, sagte Gassco-Chef Deutschland, Sven Birger Thaule, in seiner kleinen Ansprache vor den Kollegen und den Mitarbeitern der beteiligten Baufirmen. Im April des vergangenen

Jahres hatte die norwegische Zentrale von Gassco die Freigabe für das neue Projekt erteilt. Nur eine Woche später waren die ersten Aufträge vergeben worden. Im neuen Gebäude entstehen insgesamt 24 Büros, 305 Quadratmeter Werkstattnutzfläche und 620 Quadratmeter Lagerfläche. Die neue Verwaltung macht es künftig möglich, die bislang auf dem riesigen Gassco-Grundstück verstreut arbeitenden Mitarbeiter an einem Ort zusammenzuziehen. Gassco-Chef Thaule sprach gestern dann auch von verbesserten Prozessen und Arbeitsbedingungen. Dass sich der Neubau weiter im Zeitplan befindet, war angesichts zwischenzeitlich

schlechter Witterungsbedingungen nicht selbstverständlich. „Wir sind hier an der Knock dem Wetter noch stärker ausgesetzt als anderswo“, sagte Architekt Mirko Thielemann vom gleichnamigen Büro in Brake. Regen, Eis und Sturm haben den Arbeitern schon zu schaffen gemacht. Eine Woche ruhte der Bau sogar. Auf 176 in den weichen Untergrund gebohrte Betonpfähle sind bislang rund 1300 Kubikmeter Beton verbaut worden. Außerdem sind bisher etwa 250 Tonnen Bewehrungsstahl verarbeitet worden. Für die Verantwortlichen war gestern aber noch eine Zahl von größter Bedeutung. Projektleiter Michael Tammäus: „Wir haben bislang null Unfälle.“

Lernen von den Profis vor dem Auftritt

Jazz-Workshop am JAG als Vorbereitung für ungewöhnliches Musikprojekt

Emden. „Rhythmus ist Leben“ - so lautet das Credo des in Bremen lebenden Pianisten, Komponisten und Arrangeurs Rudi Schmücker. Und diese Einstellung wurde sieben Jugendlichen der JAG-BigBand nun im Rahmen eines Workshops auf vielfältige Weise nahegebracht.



Das hat Spaß gemacht und Jazz-Feeling gebracht: Workshop von JAG-Schülern mit Bremer Jazzprofis. EZ-Bild: privat

Die Schülerinnen und Schüler des JAG bereiten sich auf ein gemeinsames Classic-Jazz cross-over Konzert mit dem Singverein Emden am 4. Mai vor, und da war noch ein bisschen professionelle Unterstützung gefragt. Es wurde geklatscht, gesprochen, gesungen. Aber nicht nur einfach so, sondern in Rhythmen, „off-beat“, also immer gegen das eigentliche Empfinden, gegen den Schwerpunkt, und die Schülerinnen und Schüler stellten fest: das swingt, das lebt.

in den Studio-Bands von Harald Schmidt, Hape Kerkeling und Jörg Wontorra, hatte noch zwei weitere Musiker mitgebracht. Eckhard Petri, Saxophonist, Dozent von Instrumental- und Big Band Workshops und Mitbegründer der BigBand Bremen, arbeitete ganz intensiv mit den vier jugendlichen Saxophonisten, während Christian Wagener, 1. Posaunist der BigBand Walle, den zwei jungen Posaunisten und dem Trompeter die Tür in die Welt des Jazz' weiter öffnete. Doch nicht nur die richtigen Töne und der swingende

Rhythmus wurden vermittelt, es gab auch Hilfestellungen bei Griffen, beim Zählen („Schön, dass Du den Rhythmus mit dem Fuß mitwippt - aber mach' das mal anders, denn 240 Schläge die Minute hältst du so nicht lange durch“), beim Stimmen der Instrumente und vielen anderen wichtigen Details. Als dann am Ende die Profis gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern spielten, sah man den Gesichtern aller an, wie viel Freude das gemeinsame Musizieren machte, und dass das der wirklich krönende

Abschluss eines intensiven Workshops war. Da kam der Swing, das riss mit, und bei aller Konzentration, die die Jugendlichen am Ende des Tages noch einmal aufbrachten, kam ein richtiges Jazzgefühl auf! Das Resümee der Jugendlichen fiel sehr positiv aus. Man habe viel gelernt, den Profis mal ein bisschen auf die Finger geschaut und das Ganze mit viel Spaß. Doch auch die drei Bremer Musiker zeigten sich beeindruckt von den jungen Big-Band-Musikern, ihrer schnellen Auffassungsgabe und dem guten Niveau, auf dem sie sich präsentierten. So freuen sich alle, am 4. Mai um 19 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Emden Teil einer großen BigBand zu sein. Dann werden sie mit professionellen Jazz- und Klassik-Sängern und dem Singverein Emden unter dem Titel „I Still Have A Dream“ ein cross-over Konzert zum Gedenken an Martin Luther King spielen, unter anderem mit Duke Ellingtons „A Concert of Sacred Music“. red



GÜLTIG VON DO. 19.04. – SA. 21.04.2018

UNSERE EXTRA

DREITAG
ANGEBOTE

DO FR SA



Goldmarie

Schinkengrillsteaks
grillfertig gewürzt
100 g

0.49



KÜSTEN & GOLD
Rost- oder
Grillbratwurst
5 x 90-g-Packung
(1 kg = 4,93)

2.22



Niederländische
Strauchtomaten
KL. I
1 kg

1.44



Krombacher
Pils
FrISChe
FÄSSchen
5-l-Fass
(1 l = 1,95)

statt 12,99

9.77

Zentrale: Verbrauchermärkte Nord GmbH & Co. KG Brunnenstraße 37, 26789 Leer - Combi Verbrauchermärkte Einkaufsstätte GmbH & Co. KG Brunnenstraße 37, 26789 Leer - Verbrauchermärkte Salzkotten GmbH & Co. KG Brunnenstraße 37, 26789 Leer - Combi-Verbrauchermärkte Borchten Felix Fischer e. K. Liebe Kunden! Wir bitten um Verständnis, dass sich auch bei uns hin und wieder Druckfehler einschleichen können. Bitte verstehen Sie auch, dass wir unsere Waren nur in haushaltsüblichen Mengen verkaufen. Wir sind allein für unsere privaten Kunden und deren Familien da. Alle abgebildeten Artikel ohne Dekoration. Der Statt-Preis bezieht sich auf den ehemaligen Ladenverkaufspreis. Alle Preise inkl. MwSt.